Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 14 (1938)

Heft: 31

Rubrik: Kleine Welt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

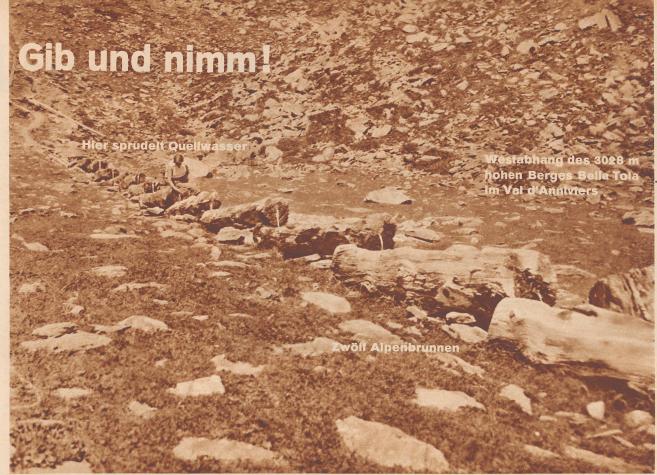
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



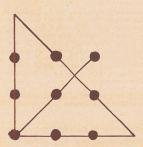
Aux environs de Bella Tola, dans ce joli Val d'Anniviers que chanta Jaques-Dalcroze, se trouve une fontaine unique en son genre. Regardez-la. Non, certes, elle n'est pas jolie, mais curieusse. Douze troncs mal équarris, douze troncs évidés bien entendu, la compose, L'eau de la source est ainsi canalisée, du premier bassin elle passe dans le second et ainsi de suite jusqu'au douzième, système fort pratique pour abreuver les grands troupeaux de bétail qui pâturent dans la contrée.

Liebe Kinder!

Diese einsame, von Geröll übersäte Alp liegt in einem Seitental des Wallis. Aus dem Bergboden sprudelt eine Quelle hervor. Hurtig leiten die Sennen das kostbare Wässerlein in einen ausgehöhlten Baumstamm, damit es nicht ungenützt im Alpgras und zwischen den Steinen versickert, denn hier oben ist das Wasser rar. Ein zweiter Baumstamm wird ausgehöhlt, und ein dritter, vierter, fünfter kommt dazu. Zuletzt haben die Sennen zwölf solder Brunnen aneinanderszerikt und das frische zwölf solcher Brunnen aneinandergereiht, und das frische Quellwasser rieselt talwärts, immer nehmend und immer

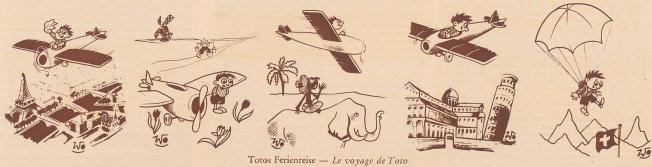
gebend, von einem Trog in den andern. Die zwölf Brunnentröge sind Wasserleitung und Viehtränke zu-gleich. Sie ist die größte Tränke dieser Art, denn sonst

sieht man höchstens drei solcher Brunnen beisammen. Vielleicht wandert eines oder das andere von euch einmal hier vorüber. Dann werdet ihr sicher nicht zögern, bei diesen kühlenden zwölf Brunnentrögen zu rasten und euch die Sache gründlich von der Nähe anzusehen! Mit herzlichen Feriengrüßen verbleibe ich euer
Unggle Redakter



Auflösung zur Denk-aufgabe in letzter Nummer.

Solution du problème posé la semaine der-nière.



Toto will sich einmal die Welt vom Flugzeug aus besehen. Er wird die Länder und Städte an ihren Wahrzeichen erkennen, die er bis jetzt nur aus den Büchern weiß. Kennt ihr sie auch? Welche Länder und Städte überfliegt Toto, und wo landet er mit seinem Fallschirm? – Auflösung in nächster Nummer. Toto, durant ses vacances, a décidé de faire un tour du monde en avion. Mais comment reconnaîtra-t-il les villes qu'il survolera? Aidez-le et si vous ne le pouvez, nous vous donnerons la solution dans le prochain numéro.